Ceyoniq Technology/TIE Kinetix

Ganzheitliche Ausschreibungsprozesse

[26.10.2022] Eine Komplettlösung zum Austausch und zur Verwaltung von Dokumenten präsentieren die Unternehmen Ceyoniq und TIE Kinetix. Diese soll ganzheitliche Ausschreibungs- und Beschaffungsprozesse ermöglichen.

Die Unternehmen Ceyoniq Technology und TIE Kinetix DACH haben ihre Partnerschaft bekannt gegeben. Die gemeinsame Lösung kann sowohl den Austausch als auch die Verwaltung von digitalen Dokumenten wie etwa E-Rechnungen vollumfänglich abbilden, meldet Ceyoniq. Ziel ist es, dem Markt dadurch einen echten Mehrwert gegenüber Systemen zu bieten, die jeweils nur einen Teil des Prozesses abbilden. "In der heutigen Marktsituation ist es unerlässlich, dem Kunden mit konsolidiertem, vollumfänglichem Knowhow als Prozessbegleiter zur Seite zu stehen und die dafür notwendigen Partner frühzeitig an Bord zu holen", sagt Christian Hanisch, Abteilungsleiter Business Development bei Ceyoniq Technology. "Die TIE Kinetix DACH ist insbesondere mit Blick auf die technischen und gesetzlichen Anforderungen beim Versenden und Empfangen digitaler Rechnungs- und Dokumentenformate über sichere Netzwerke einen entscheidenden Schritt voraus. Der fachliche Hintergrund aus dem EDI-Umfeld schafft ein breites und erfolgsversprechendes Spektrum an Möglichkeiten zur Verknüpfung von FLOW und nscale."

FLOW für den Austausch, nscale für die Verarbeitung

FLOW ist eine Plattform zum Austausch von digitalen Dokumenten. Die Lösung sorge dabei für Rechtssicherheit und konvertiere die Dokumente in das gewünschte Format, wie etwa XRechnung, meldet Ceyoniq. Als PEPPOL Access Point bietet TIE Kinetix einen zertifizierten Zugang zum Netzwerk für standardisierte Ausschreibungs- und Beschaffungsverfahren. Diese werden in PEPPOL ganzheitlich digitalisiert umgesetzt. Die Ceyoniq-Lösung nscale dient der Dokumentenverarbeitung und bildet unter anderem den gesamten internen Purchase-to-Pay-Prozess von der Bedarfsmeldung über das Freigabe-Management bis hin zum Wareneingang und der Zahlung ab. Die jeweiligen Produkte der neuen Partner greifen über eine Schnittstelle nahtlos ineinander. "Das Thema E-Invoicing hat in den Unternehmen durch das E-Rechnungsgesetz noch mal einen spürbaren Schub erhalten", erläutert TIE Kinetix-Geschäftsführer Christian Seidl. Die Vorschrift sei aber nur die erste von vielen. "Im Zuge von Beschaffungsprozessen fallen neben der Rechnung zahlreiche weitere Dokumente an, die ebenfalls digital gemanagt werden müssen."

(sav)

Stichwörter: E-Procurement, TIE Kinetix, E-Rechnung, FLOW